



www.landinsicht-holstein.de

Ausblick

„Der demografische Wandel wird deutliche Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt in SH haben. (...)

Bis 2050 stehen im ungünstigsten Fall bis zu 30 % weniger Arbeitskräfte zu Verfügung.“

(Demografischer Wandel. Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein. IAB Regional, April 2010)

→ Kein Talent darf ungenutzt bleiben!

Ausblick

Flüchtlinge wollen ihre Talente in Schleswig-Holstein einsetzen!

Das Netzwerk *Land in Sicht!* – *Arbeit für Flüchtlinge in Holstein* unterstützt Flüchtlinge bei der Integration in Ausbildung und Arbeitsmarkt.

Voraussetzung: zumindest nachrangiger Zugang zum Arbeitsmarkt.

Ausblick

Von den 150 TeilnehmerInnen des Netzwerks *Land in Sicht!* haben schon im Herkunftsland:

- 22 % eine Ausbildung erworben.
- 12 % ein Studium aufgenommen.
- 46 % Berufserfahrung gesammelt.
- 45 % sprechen drei und mehr Sprachen.

Ausblick

Mit Unterstützung von *Land in Sicht!* fanden:

- 10 % eine Qualifizierungsmaßnahme.
- 43 % einen Platz im Deutschkurs.
- 41 % einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz.

Allerdings gelingt es kaum, Arbeit zu finden, die ihren Qualifikationen entspricht.

Ausblick

Auch Flüchtlinge ohne gesicherten Aufenthaltsstatus bleiben langfristig:

- Etwa die Hälfte der AsylbewerberInnen erhalten schließlich ein Bleiberecht.
- 60 % der Flüchtlinge mit einer „Duldung“ in Schleswig-Holstein leben seit mindestens 6 Jahren hier.

Die Mehrzahl von ihnen darf, kann und möchte arbeiten!

→ *Land in Sicht!* berät auch Betriebe zu Arbeitserlaubnis und Fördermöglichkeiten.



Ausblick

Vielen Dank!

Kontakt und Informationen unter
www.landinsicht-holstein.de

Johanna Boettcher
Wir fördern Vielfalt, 30.8.2010, Kiel

